



Gemeindebote

Gmejnski posoť



Amtsblatt der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L.
Hamske topjeno Krušwiskeje gmejny



Seit 1994 lädt der SV Stahl Krauschwitz zu seinen Radtouren im Frühjahr und Herbst ein. Am 12. Juni startet die nächste Ausfahrt um 9.30 Uhr an der Apotheke in Krauschwitz.



32. Jahrgang
32. lětnik

Erscheinungstag: 16. Mai 2022 | Ausgabe 5
Džeń wudaća: 16. meje 2022 | 5. wudaće



Sitzungstermine des Gemeinderates 2022

18.00 Uhr Ratssaal Gemeindeamt

Abweichungen davon sind möglich und werden rechtzeitig bekanntgegeben.

17. Mai	20. September	20. Dezember
14. Juni	25. Oktober	
19. Juli	22. November	

Sitzungstermine Ortschaftsrat 18.00 Uhr

18. Mai	Feuerwehr Pechern
15. Juni	Kasemannel Alm Werdeck
20. Juli	Kulturhaus Sagar
21. September	FZZ Skerbersdorf
26. Oktober	Feuerwehr Pechern
23. November	Feuerwehr Klein Priebus
21. Dezember	Kulturhaus Sagar

Zu den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates (die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den amtlichen Informationskästen) und des Ortschaftsrates sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Amtliche Bekanntmachungen

BESCHLÜSSE

Beschluss Nr. 12/2022 Stundungsantrag

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. stimmt dem vorliegenden Antrag auf Ratenzahlung vom 02.02.2022 zu.

AUS APRIL

Beschluss Nr. 13/2022 Aufhebung GR Beschluss 01/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beschließt, den Beschluss Nr. 01/2022 zur Sitzungsvorlage Nr. 01/2022 über einen Grundstücksverkauf aufzuheben. Die bereits entstandenen Kosten werden vom ursprünglichen Käufer getragen.

Beschluss Nr. 14/2022 Mitgliedschaft im ZV Sächsisches Kommunales Studieninstitut

Der Gemeinderat beschließt, die Mitgliedschaft der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. im Zweckverband Sächsisches Kommunales Studieninstitut Dresden (SKSD) zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu beantragen. Obwohl die Mitgliedschaft freiwillig erfolgt, hebt der Gemeinderat die Haushaltssperre auf Grund der dargestellten wirtschaftlichen Vorteile auf.

Beschluss Nr. 15/2022 Vergabe Straßenbauleistung Sanierung Oder-Neiße Radweg

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Tristan Mühl, die Fa. STRABAG

AG mit den Straßenbaumaßnahmen mit der Angebotssumme in Höhe von 199.804,07€ Brutto zu beauftragen. Der Gemeinderat hebt die Haushaltssperre für diese Maßnahme auf.

Beschluss Nr. 16/2022 Aufstellung des Bebauungsplanes (Angebots-B-Plan) für eine Photovoltaik-Freiflächenanlage „Solarpark Sagar“ in Krauschwitz nach § 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz beschließt:

1. Für den im Plan vom 07.03.2022 dargestellten Bereich wird nach § 2 BauGB ein Bebauungsplan aufgestellt. Ein Lageplan mit dem Geltungsbereich ist der Beschlussvorlage als Anlage beigefügt.
2. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Solarpark Sagar“.
3. Ein Umweltbericht gem. § 2 a BauGB wird im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens durchgeführt.
4. Die Bürger sind im Rahmen einer Öffentlichen Auslegung frühzeitig über das Vorhaben zu informieren.
5. Die Behörden und sonstigen Träger Öffentlicher Belange sind frühzeitig über das Vorhaben zu unterrichten und zur Äußerung aufzufordern.
6. Die Verwaltung wird beauftragt den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss Nr. 17/2022 Beschluss über die einzügige Fortführung der Oberschule Krauschwitz

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beschließt, dass die Oberschule „Geschwister-Scholl“ Krauschwitz i.d. O.L. ab dem Schuljahr 2022/2023 auch im Falle einer Einzügigkeit fortgeführt wird.

Bodenrichtwerte für den Landkreis Görlitz

BEKANNTMACHUNG

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Görlitz hat gemäß § 11 der Sächsischen Gutachterausschussverordnung (SächsGAVO) vom 15. November 2011, die zuletzt durch die Verordnung vom 25. März 2021 (SächsGVBl. S. 426) geändert worden ist, in der Fassung gültig ab dem 01.01.2022, die Bodenrichtwerte 2022 zum Stand 01.01.2022, am 07.03.2022 beschlossen. Die Bodenrichtwerte sind gemäß § 11 Abs. 2 SächsGAVO ab dem 01.04.2022 in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses in 02708 Löbau, Georgewitzer Straße 42, Zimmer 313 B verfügbar und können zu den öffentlichen Sprechzeiten

Dienstag	8.30 - 12.00 und 13.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 und 13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

durch jedermann kostenfrei eingesehen werden.

Die aktuellen Bodenrichtwerte sind ab dem 01.04.2022 öffentlich und können in vereinfachter Form (Euro-Wert mit

Inhalt

S. 2: Sitzungstermine Ortschafts- und Gemeinderat | Beschlüsse des Gemeinderates | Bodenrichtwert
S. 3: Schulanmeldung 2023/24 | Verkauf Kleinwaldflächen
S. 4: Zusammenarbeit der Partnergemeinden
S. 5: Stellenausschreibung | Einsicht Wählerverzeichnis
S. 7: Wahlbekanntmachung



Nutzungsart) im Geoportal des Landkreises Görlitz bzw. über BORIS Sachsen kostenfrei abgerufen werden.

Pohl
Leiter der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

AMTLICHE BEKANNTGABE

Schulanmeldung für das Schuljahr 2023/24

Kinder, die bis zum 30. Juni des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Eltern bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden. Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können angemeldet werden. Die Eltern melden die Kinder an. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder eine amtlich beglaubigte Kopie derselben vorzulegen; außerdem kann bei dem Besuch einer Kindertageseinrichtung zusätzlich die Entwicklungsdokumentation vorgelegt werden. Folgende Daten werden erhoben:

1. Name und Vorname der Eltern und des Kindes
2. Geburtsdatum und Geburtsort des Kindes
3. Geschlecht des Kindes
4. Anschrift der Eltern und des Kindes
5. Telefonnummer, Notfalladresse
6. Staatsangehörigkeit des Kindes
7. Religionszugehörigkeit des Kindes
8. Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind
9. Ob im Jahr vor der Schulaufnahme ein Kindergarten besucht wird.

Sehr geehrte Eltern, Ihr(e) Sohn/Tochter wird im kommenden Jahr schulpflichtig. Die Anmeldung zur Einschulung für das Schuljahr 2023/24 findet in der Grundschule „Neißekinder“ Sagar am 31.08.2022 in der Zeit von 09.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 - 18.00 Uhr statt. Mitzubringen sind:

- » Personalausweis
- » Geburtsurkunde
- » Sorgerechtsbescheinigung (bei nichtverheirateten oder getrenntlebenden Eltern)

Für den Besuch einer genehmigten Schule in freier Trägerschaft melden die Eltern ihr Kind erst einmal an der öffentlichen Grundschule ihres Schulbezirkes zur Schulaufnahmeuntersuchung und zur Ermittlung des aktuellen Entwicklungsstandes an.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Verkauf landeseigener Kleinwaldflächen

Der Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Oberlausitz veräußert auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung die im Gemeindeterritorium gelegenen Kleinwaldflächen:

Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche (ha)
Krauschwitz	Pechern	4	47	0,2391
Krauschwitz	Pechern	4	50	0,7656

Die Verkaufsexposes mit weiterführenden Angaben zu den Objekten können bis zum 20.05.2022 beim Forstbezirk Oberlausitz, Paul-Neck-Straße 127, 02625 Bautzen, gegen einen Unkostenbeitrag von 5 Euro je Objekt bzw. per E-Mail (dann kostenfrei) angefordert werden. Ebenso können Sie sich die Unterlagen im Internet unter www.sachsenforst.de unter der Rubrik Angebote/Leistungen/Ausschreibungen herunterladen. Ansprechpartner im Forstbezirk ist Herr Fred Kuntzsch
Tel.: 03591 216 134

E-Mail: Fred.Kuntzsch@smekul.sachsen.de

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Oberlausitz

IMPRESSUM

AMTSBLATT DER GEMEINDE KRAUSCHWITZ I.D. O.L.

mit den Ortsteilen Sagar, Skerbersdorf, Pechern,
Werdeck, Podrosche und Klein Priebus

GEMEINDEAMT KRAUSCHWITZ
GESCHWISTER-SCHOLL-STR. 100
02957 KRAUSCHWITZ i.d. O.L.

Telefon: 035771 52510 / FAX 035771 52517

E-Mail: post@gemeinde-krauschwitz.de

Internetadresse: www.krauschwitz.de

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Krauschwitz

Satz, Layout, Redaktion: Blendwerck, Klein Priebus

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich aller gemeindlichen Veröffentlichungen ist Bürgermeister Tristan Mühl oder sein Vertreter im Amt, für alle sonstigen Beiträge der jeweilige Einreicher.

Redaktionsschluss: jeweils der 20. des Vormonats, Verschiebungen werden bekannt gegeben.

Beiträge und Anzeigen an: gemeindebote@gemeinde-krauschwitz.de

Bildnachweis: S.1 Gudrun Feuerriegel, Titelbild: SV Stahl Kauchwitz

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise oder fotomechanische Widrigkeit, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag Pforte	10:00 – 11:30 Uhr	13:00 – 14:30 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.30 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.30 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr

Mehr Details finden Sie auf unserer Internetseite.



Zusammenarbeit der Ortschaftsräte zwischen den Partnergemeinden

Nach einer doch längeren Pause wollen wir, wie in der OR Sitzung am 19.01.2022 beschlossen, die Vereinbarungen zwischen den Gemeinden Przewoz (Priebus) und Krauschwitz vom 30.04.2004 und 04.10.2007 mit den darin enthaltenden Festlegungen wieder mit Leben erfüllen.

In meiner Funktion als Ortsvorsteher wurden zunächst Gespräche mit den Ortsvorstehern in der Gemeinde Przewoz geführt, um sich kennenzulernen und Gegebenheiten, Finanzen und Vorstellungen über eine Zusammenarbeit auszutauschen. Die ersten Gespräche fanden am 09.04.2022 in Bucze, (Buchwalde) Sanice, (Sänitz/Dobers), Soblice (Zoblitz) und Lipna (Leipna) statt.

Im Ergebnis dieser Gespräche ergaben sich zum Teil erhebliche Unterschiede in der Arbeit der Ortschaftsräte. Zum Beispiel gibt es in jedem Ortsteil der Gemeinde einen Ortschaftsrat. Von den 11 Ortsvorstehern sind 7 weiblich und 4 männlich.

Am 23.04.2022 wurden die Gespräche in Straszow, (Groß-Selten) Mielno, (Mellendorf) Piotrow, (Petersdorf) Dobrochow (Zessendorf), Wlochow (Wällisch) und in Dabrowa Luzycka (Eichenwald) geführt.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass in gewissen Bereichen eine Zusammenarbeit möglich wäre. So zum Beispiel:

- » Radtour nach Krauschwitz mit den einzelnen Ortsteilen oder zum Erlichthof nach Rietschen
- » Schlauchbootfahrt auf der Neiße
- » Senioren Ausfahrt mit dem Bus der Gemeinde nach Priebus und deren Ortsteile
- » Baltasarfest , Erntedankfest, Feuerwehr Wettkämpfe
- » Kulturinsel Einsiedel für Kinder
- » Kegeln in Pechern

Der Ortschaftsrat wird in der nächsten Beratung im Mai konkrete Angebote an die OR der Gemeinde Przewoz für das Jahr 2023 erarbeiten.

Für 2022 sollten wir erste gemeinsame Aktivitäten durchführen. Über die Ergebnisse werden wir Sie im Gemeindeboten Juni oder über die Tagespresse informieren.

Detlef Roitsch
Ortsvorsteher

WIR MACHEN UNS SCHLAU

Ortsbefahrungen des Ortschaftsrates 2022

TERMIN: 21.05.2022

Ablaufplan:

8:30 Uhr	Treffen in Sagar am Kulturhaus Tourenplan: In den Wiesen, Neudorfer Str., Brandstraße, Winkelstraße, Unterdorf und Skerbersdorfer Straße Richtung Radweg
9:45 Uhr	Bürgertreffen im FZZ Skerbersdorf und kurzer Frühstückspause
10:45 Uhr	Bürgertreffen an der historischen Kirche in Pechern
11:30 Uhr	Treffen mit Bürgern an der Kolonie in Pechern und bei Bedarf noch beim Gerätehaus der FFW Pechern
12.15 Uhr	Bürgertreff und Mittagspause in der Kasemannalm in Wedeck
13.00 Uhr	Weiterfahrt in Richtung Podrosche
13:25 Uhr	Bürgertreff an der historischen Kirche in Podrosche
13:45 Uhr	Bürgertreff in Klein Priebus im Kreuzungsbereich am Seniorenheim und kurze Auswertung und individueller Heimweg

Über eine rege Beteiligung der Bürger/innen in den Ortsteilen freuen wir uns.

Bei schlechter Wetterlage werden die Ortsbefahrungen zu einem anderen Zeitpunkt durchgeführt.

gez. Detlef Roitsch
Ortsvorsteher



DIE GEMEINDE KRAUSCHWITZ I.D. O.L. SUCHT ZUM 01.08.2022 FÜR CA. 33 WOCHENSTUNDEN EINE/N Sachbearbeiter/in Schule und Verwaltung (m/w/d)

Ihr interessantes Aufgabenfeld beinhaltet:

- » Sekretariatsaufgaben der Oberschule, wie
 - Unterstützung der Schulleitung und Lehrkräfte bei administrativen Aufgaben,
 - Terminplanung und Besprechungsorganisation,
 - Datenpflege in der Schulverwaltungssoftware SaxSVS,
 - Erstellung und Pflege der Schülerakten,
 - Druck der Zeugnisse und Anfertigung von Zweitschriften,
 - Erstellung und Weiterleitung von Unfall- und Schadensmeldungen,
 - Annahme und Vermittlung von Telefonaten,
 - Postbearbeitung, Organisation der Ablage,
 - Beschaffung und Mittelbewirtschaftung entsprechend Haushaltsplanung.
- » Diverse Sekretariatsaufgaben in der Gemeindeverwaltung.

Das bringen Sie mit:

- » Abgeschlossene Berufsausbildung in Bürokommunikation oder gleichwertig,
- » mind. 3 Jahre Berufserfahrung (idealerweise im Schulumfeld),
- » Organisationsgeschick sowie eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise,
- » Flexibilität, Belastbarkeit und Kooperationsfähigkeit,
- » ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen,
- » Bereitschaft, sich mit Elan und Eigeninitiative in ein vielfältiges Arbeitsfeld einzubringen,
- » Sicheres, freundliches und gepflegtes Auftreten,
- » anwendungsbereite Kenntnisse der MS-Office-Programme,
- » Fahrerlaubnis Klasse B.

Das bieten wir an:

- » vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet,
- » Engagierte und motivierte Mitarbeiter/innen,
- » Attraktive Vergütung nach dem TVöD (VKA) inklusive betrieblicher Altersvorsorge,
- » Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung,
- » unbefristete Beschäftigung.

Die Gemeinde Krauschwitz fördert die berufliche Chancengleichheit von Frauen und Männern. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate) senden Sie bitte bis zum 31.05.2022 an die Gemeindeverwaltung Krauschwitz, Geschwister-Scholl-Straße 100, 02957 Krauschwitz i.d. O.L., vorzugsweise per Mail an bewerbung@gemeinde-krauschwitz.de

Ansprechpartner ist Herr Schindler, Telefon: 035771 52539

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Sollte eine Rücksendung von schriftlichen Bewerbungsunterlagen gewünscht werden, wird um Beifügung eines ausreichend frankierten Briefumschlages gebeten.

Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Landrats am 12.06.2022

1. Das Wählerverzeichnis für die Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. kann in der Zeit vom 23.05.2022 bis 27.05.2022 während der folgenden Dienststunden

23.05.2022	10.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 14.30 Uhr
24.05.2022	09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
25.05.2022	09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
27.05.2022	09.00 – 12.00 Uhr

in der Gemeindeverwaltung Krauschwitz, Einwohnermeldeamt, Geschwister-Scholl-Str. 100, 02957 Krauschwitz i.d. O.L. (Barrierefreiheit gegeben) von jedem Wahlberechtigten zur Überprüfung der Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten eingesehen werden (§ 8 KomWO). Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann spätestens bis zum 27.05.2022 12.00 Uhr bei der Wahlbehörde Gemeindeverwaltung Krauschwitz i.d. O.L., Einwohnermeldeamt, Geschwister-Scholl-Str. 100, 02957 Krauschwitz i.d. O.L. einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen. Der Antrag auf Berichtigung kann schriftlich oder mündlich als Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen. Für das Berichtigungsverfahren gelten die Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes sowie der Kommunalwahlordnung des Freistaates Sachsen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 22.05.2022 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

4. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag



- 4.1 die in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten;
4.2 die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten,
a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt haben,
b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist,
c) wenn ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.
4.3 Wahlscheinanträge können bei der Gemeindeverwaltung Krauschwitz, Einwohnermeldeamt, Geschwister-Scholl-Str. 100, 02957 Krauschwitz i.d. O.L. schriftlich oder mündlich gestellt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail (meldewesen@gemeinde-krauschwitz.de) oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewährt. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
4.4 Wahlscheine können beantragt werden:
» von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten

- Personen bis zum 10.06.2022, 16.00 Uhr;
» von nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen unter den unter Nr. 4.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Voraussetzungen bzw. von Personen, die bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, bis zum Wahltag, 15.00 Uhr.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

5. Dem Wahlschein sind beizufügen
» der amtlichen Stimmzettel
» der amtliche Stimmzettelumschlag
» der amtliche, mit der vollständigen Anschrift des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, der Bezeichnung der Ausgabe-stelle des Wahlscheines, der Nummer des Wahlscheines, dem zuständigen Wahlbezirk versehene und freigemachte Wahlbriefumschlag sowie
» das Merkblatt zur Briefwahl.
6. Wer einen Wahlschein hat, kann durch Stimmabgabe bei persönlicher Abholung der Wahlunterlagen an Ort und Stelle oder in einem beliebigen Wahlbezirk des zuständigen Wahlgebiets oder durch Briefwahl wählen.
Wer durch Briefwahl wählt, muss den Wahlbriefumschlag mit den Briefwahlunterlagen so rechtzeitig an die jeweils darauf angegebene Anschrift abgeben oder versenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann dort auch abgegeben werden.
Nähere Hinweise sind dem Merkblatt zur Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übergeben wird, zu entnehmen.

7. Informationen zum Datenschutz
Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

7.1 a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. §§ 4, 38, 40, 56 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Kommunalwahlordnung.

b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. §§ 5 Absatz 1, 38, 56 des Kommunalwahlge-

**Pflegeteam
Lebensfreude**
IHR PFLEGEDIENST FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT IN WEISSWASSER

Häusliche Pflege Medizinische Versorgung

Verhinderungspflege Hauswirtschaft

Betreuungs- u. Entlastungsleistungen

Wir helfen Ihnen

...weil es auch anders geht.

Lutherstraße 43
02943 Weißwasser
Inh. Dirk Spretz

03576 / 5445744 info@pflegeteam-lebensfreude.de
www.pflegeteam-lebensfreude.de



setzes und den §§ 12 und 13 der Kommunalwahlordnung.

c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. §§ 5 Absatz 1, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Kommunalwahlordnung.

d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 14 Absatz 8 der Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 14 Absatz 11 der Kommunalwahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Kommunalwahlordnung.

7.2 Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

7.3 Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: Gemeinde Krauschwitz, Geschwister-Scholl-Straße 100, 02957 Krauschwitz i.d. O.L.

7.4 Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten für die Kommunalwahlen das Landratsamt Görlitz, Rechts- und Kommunalamt, Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstraftaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

7.5 Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind gemäß § 62 Absatz 2 der Kommunalwahlordnung nach der rechtskräftigen Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zu vernichten, wenn sie nicht für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

7.6 Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- » Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)

- » Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- » Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- » Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, §§ 4 Absatz 2, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 8 Absatz 2 und 3 der Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, §§ 4 Absatz 3 und 4, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 9 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung und die Lösungsfristen (siehe Punkt 5).

7.7 Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an die Sächsische Datenschutzbeauftragte (Postanschrift: Sächsische Datenschutzbeauftragte, Postfach 11 01 32, 01330 Dresden; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Krauschwitz i.d. O.L., 20.04.2022

Tristan Mühl (Bürgermeister)

Zjawne wozjewjenje wo móžnosći, sej zapis wolerjow wobhladać, a wo přidželenju wólbnych lisćikow

W tutym zjawnym wozjewjenju so na to skedźbnja, zo smě sej kóždy wólbokmany přichodnych komunalnych wólbow wšedny dzeń wot 20. hač do 16. dnja do wólbow w zwučenych wotewrjenskich časach zapis wolerjow wobhladać, zo by zapiski přepruwował. Do zapisa wolerjow su wšitke wosoby zapisane, kotraž su 18. žiwjenske lěto dokónčili a znajmjeńša 3 měsacy w gmejnje resp. we wokrjesu bydla a su z tym na wólbny dnju wólbokmane. Štóž ma zapisy wolerjow za njekorektne abo njedospołne, móže w horjeka mjenowanym času na gmejnje próstwu wo korigowanje zapodać. Wozjewjenje nimo toho zdželi, kak móže so próstwa wo wólbny lisćik zapodać a kak móže so přez listowe wólbje wolić. Dalše informacije wo wólbach z wólbny lisćikom a wo listowej wólbje su na wólbnej zdželence wučišćane, kotraž so wšitkim do zapisa wolerjow zapisanym wólbokmanym sčasom připósćele. Dokladniše informacije namakaja so w hamtskich němskorěčnych wozjewjenjach.

Wahlbekanntmachung


1. Am Sonntag, dem 12. Juni 2022, findet die **Wahl des Landrats** des Landkreises Görlitz statt.

Die Wahlzeit dauert von **08.00 Uhr bis 18.00 Uhr**.

Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist der **03. Juli 2022**.



2. Die Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. ist in folgende 5 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	
001	Krauschwitz 1 (unterhalb der ehem. Bahnlinie)	Schulungsraum der FFW Krauschwitz Ebertstraße 06, 02957 Krauschwitz i.d. O.L.	
002	Krauschwitz 2 (oberhalb der ehem. Bahnlinie)	Ratssaal im Gemeindeamt Krauschwitz, Geschw.-Scholl-Str. 100, 02957 Krauschwitz i.d. O.L.	x
003	OT Sagar und OT Skerbersdorf	Speiseraum der Grundschule Schulstraße 31, 02957 Krauschwitz i.d. O.L. / OT Sagar	x
004	Klein Priebus – Podrosche – Werdeck	Schulungsraum der FFW Klein Priebus, Steinbacher Weg 27, 02957 Krauschwitz i.d. O.L. / OT Klein Priebus	x
005	OT Pechern	Schulungsraum der FFW Pechern, Niederberg 61, 02957 Krauschwitz i.d. O.L. / OT Pechern	

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 22.05.2022 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Der außerdem gebildete Briefwahlvorstand tritt zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 17.00 Uhr im Gemeindeamt Krauschwitz i.d. O.L., Aufenthaltsraum 1. Etage, Geschwister-Scholl-Straße 100, 02957 Krauschwitz i.d. O.L. zusammen.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Der Stimmzettel für die Wahl und den zweiten Wahlgang zur Wahl des Landrats ist von weißer Farbe. Der Stimmzettel wird im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat eine Stimme. Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Postleitzahl und Wohnort entsprechend der nach § 20 Absatz 2 KomWO bekanntgemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Absatz 7 KomWO festgestellten Reihenfolge sowie deren Bezeichnung.

5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

6. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.

7. Wer einen Wahlschein hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes in seiner Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. (Gilt der Wahlschein für mehrere gleichzeitig durchzuführende Kommunalwahlen kann die persönliche Stimmabgabe nur in einem Wahlbezirk des jeweils kleinsten Wahlgebietes erfolgen.)

8. Wer durch Briefwahl wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag), dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Krauschwitz, den 20.04.2022



Tristan Mühl (Bürgermeister)

Wozjewjenje wólbow

Tute wozjewjenje wobsahuje informacije wo spočatku a kóncu wolenskeho časa, wo wólbnych wobwodach a rumnosćach kaž tež wo wašnju hłosowanja. Woler ma při wólbach wjesnjanosty/měšćanosty/krajneho rady po jednym hłosu, při wólbach gmejskeje rady/sydlišćoweje rady/wokrjesneho sejmika po třoch hłosach. Hodža so jenož ći kandidača wolić, kotřiž su na hłosowanskim lisćiku mjenowanani. Jeli je so jenož jedyn abo njeje so žadyn wólbny namjet schwalit, abo jeli su so za wólbny do gmejskeje/sydlišćoweje rady resp. wokrjesneho sejmika wjacore wólbne namjety schwalili, kotrež pak wučinjeja dohromady mjenje kandidatow hač dwě třecinje měštnow, kiž maja so wobsadzić, hodža so nimo na hłosowanskim lisćiku mjenowaných kandidatow tež druge wosoby přez jasne pomjenowanje wolić. Kóždy wólbokmany smě jenož w tym wólbny wobwodže wolić, hdžež je do wolenskeho zapisa zapisany, chiba zo wobsedži wólbny lisćik. Wólbna zdželenka kaž tež hamtski personalny wupokaz abo pućowanski pas



JUBILÄUMSJAHR 2022

- ☀ **60 Jahre Kulturhaus Sagar**
- ☀ **40 Jahre SCC**
- ☀ **10+1 Jahre Kulturhausverein**

Alle Infos unter:

www.kulturhaus-sagar.de

UNSERE VERANSTALTUNGEN

- 18.06. Sommernachtsparty
- 10.07. Kleiderbörse mit Flohmarkt
- 08.10. Irischer Abend mit „The Reel Chicks“
- 11.11. Jubiläumsveranstaltung SCC
- 31.12. Silvesterveranstaltung

matej so na wólby sobu přinjesć. Wozjewjenje wobsahuje wyše toho informacije wo postupowanju při listowej wólbjje. Wólbný akt, ličenje a zwěšćenje wuslědka wólbow we wólbnym wobwodže su zjawne.

||| ENDE DES AMTLICHEN TEILS |||

Wort vom Bürgermeister

Słowa wjesnjanosty



Liebe Krauschwitzer!

„Ach hör bloß auf!“ So oder ähnlich höre ich es oft in den Gesprächen der letzten Wochen. Das ist kein Wunder angesichts der Krisen, die wir gerade erleben. Allem voran der schreckliche Krieg in der Ukraine. Viele Menschen sind erschöpft, die Angst vor der Zukunft geht um, und natürlich hat niemand eine verlässliche Antwort und auch keine Kristallkugel.

Deshalb ist es umso wichtiger, dass wir als Gemeinde zusammen daran arbeiten, unsere Zukunft zu gestalten und vor allem unseren Kindern und Kindeskindern den Weg zu ebnen. Allein auf die große Politik können wir uns nicht verlassen. Auf die „kleine“ Politik allerdings können wir einwirken. Hier in der Gemeinde und in unserem Landkreis kennen Sie und wir uns aus.

Am 12. Juni sind in unserem Landkreis die Landratswahlen. Nach 14 Jahren geht unser Landrat Bernd Lange in den wohlverdienten Ruhestand und sein Platz wird neu besetzt. Für unsere Region ist diese Wahl sehr wichtig, und ich möchte Sie aufrichtig bitten, sich zu beteiligen und dabei ihre Wahl sorgsam zu bedenken.

(Bürger-) Beteiligung ist auch das Thema der Förderprogramme „ASSKomm“ und „Orte der Demokratie“, die wir für unsere Gemeinde gewonnen haben. ASSKomm heißt übersetzt „Allianz Sichere Sächsische Kommunen“ und ist ein Kriminalpräventionsprogramm, mit dem dafür gesorgt werden soll, negative Entwicklung rechtzeitig zu erkennen und ihnen möglichst frühzeitig entgegenzuwirken. Das Programm „Orte der Demokratie“ zielt darauf ab, das gesellschaftliche Miteinander zu fördern und zu stärken. Von unten nach oben, zusammen mit Ihnen, unseren Vereinen, den Ortsräten und natürlich auch mit unseren Kindern- und Jugendlichen. Dazu wird es noch vor dem Sommer eine Sonderpublikation geben.

Zum Schluss noch eine Nachricht, die mich sehr gefreut hat. Der Landkreis beteiligt sich mit zusätzlichen 50.000 Euro am Betrieb der Erlebniswelt. Dieses Geld haben wir dringend nötig! Natürlich sind damit noch lange nicht alle kurz- bis langfristigen Aufgaben abgesichert, aber es ist ein Mut machender Anfang, um unser Sorgenkind bestmöglich zu stützen.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit, Ihr

Tristan Mühl
Bürgermeister



MITTEILUNGEN

Termine

Terminy

Himmelfahrt im FZZ Skerbersdorf

Am Himmelfahrtstag empfängt die Freiwillige Feuerwehr Skerbersdorf Radler und Gäste ab 11 Uhr im FZZ Skerbersdorf mit Ausschank und Grill.



SV Stahl Krauschwitz Radtour in den Frühling

am 12.06.2022 um 9:30 Uhr

Treffpunkt: Apotheke Krauschwitz

Unkostenbeitrag: 6,- €

Eine weitere Radtour planen wir am 11. September. Schon mal vormerken!



DIE NEUE FREIBADSAISON STEHT VOR DER TÜR.

Anfang Juni öffnet das Freizeitzentrum Skerbersdorf wieder seine Pforten!

Dies wollen wir natürlich auch feiern. Wir laden alle kleinen und großen Piraten zu unserem alljährlichen Piratenfest am Pfingstsonntag, den 05.06.2022, ein. Los geht es um 15 Uhr mit Spiel, Spaß, Musik und der großen Schatzsuche.

Unsere Vereinsmitglieder und auch andere Helfer waren in den letzten Wochen nicht untätig. So wurde das Schwimmbecken gereinigt, repariert und gestrichen, Vereinsraum, Toiletten und Begegnungsscheune geputzt. Und durch die Unterstützung von Fördermitteln war es sogar möglich, einen Teil des Außen-

geländes neu zu pflastern.

Wir hoffen nun auf sonniges Wetter und eine tolle Badesaison. Die Anmietung des Vereinsraumes ist ganzjährig möglich. Mehr Infos dazu gibt es auf unserer Internetseite www.fzz-skerbersdorf.de.

Nach 2 Jahren Zwangspause freuen wir uns in diesem Jahr auch wieder das Gaudi-Schanzen-Springen durchführen zu können. Bitte merken Sie sich schon jetzt den 03.09.2022 vor!"

Krauschwitzer Vortragsreihe

Der Arbeitskreis Eiszeitdorf Krauschwitz lädt zu einem Vortrag „Der Braunkohlenabbau in Krauschwitz im 19. und 20. Jahrhundert“ ein. Die Veranstaltung richtet sich an Jedermann und jeden Alters, der Interesse an der Geschichte von Krauschwitz hat. Im Anschluss gibt es auch die Möglichkeit zum Gedankenaustausch.

Termin: Donnerstag, 19. Mai 2022

Zeit: 18.00 Uhr

Ort: Gasthaus zur Linde

Dauer: ca. 60 min

Eintritt: frei



Veranstaltungen in der Hafenstube im Soziokulturellen Zentrum Telux – März-April 2022

www.skz-telux.de

Datum	Veranstaltung	Infos
18.05. / 19 Uhr	Neiße Film Festival Tickets über www.neissefilmfestival.net	Das Neiße Film Festival macht Halt in Weißwasser, und zeigt euch 3 ausgewählte Filme - natürlich mit Bezug zu unserer Region.
19.05. / 19 Uhr	Neiße Film Festival Tickets über www.neissefilmfestival.net	Das Neiße Film Festival ist mit einem weiteren, noch geheimen Film zu Gast.
20.05. / 20 Uhr 5,- €	Rumpelkammer #5	Michael Apel vom Spreekino Spremberg zeigt Anekdoten, Geschichten und Hintergrundinformationen zu unvergesslichen Filmstars und alten Streifen.
21.05. / 19 Uhr VVK 5,- €	SPOKEN WORD meets OBERLAUSITZ: WORTAKKORD	Jessy James LaFleur und Hafenstube laden zu einem spannenden Literatur-Format ein: Man verbinde die lebendigste Form der Poesie mit musikalischen Klängen und erhält „WORTAKKORD“.



28.05. / 11-18 Uhr Eintritt frei	MACH.NEU.LAND. – Tech Show, Markt & Mucke	Gemeinsam mit Partnern aus Weißwasser, Lausitz und Sachsen präsentieren wir euch klassisches Kunst- und Kreativ-Handwerk, aber auch viele neue, digitale Anwendungen in einer bunten Palette aus Mitmach-Angeboten. Daneben gibt es natürlich Kultur und LIVE-Musik mit Gregor McEwan um 16.30Uhr.
28.05. / 20 Uhr VVK 10€	TELUX-Party	Ein toller Tag soll natürlich mit einem tüchtigen Fest abgeschlossen werden. Wir laden euch ein zum gemeinsamen Tanzbein-Schwingen. Erst mit noch LIVE-Musik von St. Beaufort (Folk), danach mit Musik von DJ Henryk.
01.06. / 19 Uhr Eintritt frei	Kontrovers vor Ort - Ist das schon Extremismus?	Die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung beleuchtet in „Kontrovers vor Ort“ aktuelle Themen, die Zündstoff bieten. Heute gehen die Politikwissenschaftler Tom Thieme und Christoph Meißelbach der Frage „Was ist denn eigentlich Extremismus?“ auf den Grund.
03.06. / 21 Uhr 3,- €	Tanzlustbarkeiten #1	Es darf wieder abgezappelt werden. Die Musik dazu liefert ihr. Zu jeder Runde Tanzlustbarkeiten dürfen 2-3 Musik-Verrückte die Tracks ihrer Wahl durch unsere Anlage jagen. Einzige Bedingung: Es muss zappeln lassen!
04.06. / 20 Uhr VVK 15,- €	Sagte mal ein Dichter - Holger Biege Lesung	Eine literarische und musikalische Hommage an einen genialen Ausnahmekünstler. Gelesen von Autor und Musikjournalist Wolfgang Martin, und musikalisch untermalt von Manuel Schmid (Stern Combo Meißen).
10.06. / 20 Uhr 6,- €	Kino-Freitag: „Fabian oder Der Gang vor die Hunde“ (Drama, D, 2021, FSK 12, 186 Minuten)	Das Spreekino Spremberg bringt jeden 2. Freitag im Monat einen tollen Film in der Hafenstube auf die große Leinwand. Diesmal „Fabian oder Der Gang vor die Hunde“
11.06. / 20 Uhr 5,- €	Poetry Slam „Worte aus Glas“ #15	5 lokale und überregionale Poetinnen und Poeten tragen euch ihre selbstverfassten, literarischen Text-Leckerbissen vor. Ihr stimmt ab, welcher Text der Beste war und den Glaspokal der Hafenstube gewinnt.

Der Sozialverband VdK Sachsen e. V. Ortsverband Weißwasser informiert

Jeden 2. Montag im Monat führt der Sozialverband VdK OV Weißwasser seine Sozialberatungssprechstunden am Boulevard (mittlere Ebene) durch. Mitglieder und Interessenten haben die Möglichkeit, sich z.B. zu Renten-, und Behindertenrecht, Gesetzliche Kranken-, Pflege-, und Unfallversicherung, Arbeitslosenversicherung und Grundsicherung beraten zu lassen. Sozialberatung im Monat Mai: 09.05.2022

Terminvergabe unter 03576 / 2529986 oder persönlich zu den Ehrenamtssprechzeiten (1. und 3. Donnerstag von 10 – 13 Uhr) (2. und 4. Donnerstag von 14 – 17 Uhr) außerhalb dieser Zeit 035772/40957 (Frau Reckusch)
Am **11.05.2022 um 16.00 Uhr** findet in unserer Beratungsstelle eine Infoveranstaltung statt. Thema „**Alles rund um den Pflegegrad**“ Sie sind herzlich eingeladen.

Kinder und Jugend

Děti a mláďzina

KITA SONNENHÜGEL

Immer wieder kommt ein neuer Frühling...

Mit großer Freude und Erleichterung dürfen wir verkünden, dass der eingeschränkte Regelbetrieb für unsere Einrichtung vorbei ist. Wir freuen uns die Eltern und Großeltern wieder in unserer Kita und in unserem Hort begrüßen zu dürfen. An verschiedenen Aushängen können sie sehen, was die Kinder derzeit bei uns erleben und entdecken.

In den Winterferien konnten wir glücklicherweise unser traditionelles Zampern durchführen. Alle Kinder (Krippe, Kindergarten und Hort) gingen gemeinsam kunterbunt verkleidet durch Sagar. Wir wurden freundlich von den Anwohnern empfangen und konnten unsere Klapperbüchsen gut füllen. Neben vielen Münzen bekamen wir auch Naschereien und Eier. Nach einem langen Spaziergang konnten unseren Spatzen insgesamt 611 € einsammeln. Vielen herzlichen Dank nochmal an unsere großzügigen Spender! Bei unserem diesjährigem Überraschungsfest im Hort wurde von den Kindern das Motto „Pyjama-Party“ ausgewählt. An Schlafen war aber überhaupt nicht zu denken. Mit Schlafanzügen bekleidet haben die Kinder verschiedene Stationen absolviert, wie „Wer bezieht am schnellsten das Bett?“, eine Mal- und Rätselstraße, um die Wette Bettwäsche aufhängen oder Nachttopfzielwurf.

Um uns auf den Frühling einzustimmen, haben die Kinder der Krippe und des Kindergartens das Lied „Immer wieder kommt ein neuer Frühling“ von Rolf Zuckowski gelernt und voller Freude gesungen. Das Thema Frühling hat uns bei unseren Bastelangeboten ebenso begleitet. Es wurden bunte Blumen für unsere Fenster gestaltet,

DER GR 2120 Allradantrieb

WUNDERN SIE SICH
NICHT, WENN
RASENMÄHEN ZUM
HOBBY WIRD

Dreizylinder-Diesel,
Leistung: 15,6 kW, 21 PS,
Grasfangbehälter: 450 l,
Mähbreite 122 cm (48 Zoll),
Hydrostatgetriebe,
Kraftübertragung Gelenkwelle,
Schnitthöhe 25 – 102 mm,
Mähwerkantrieb Gelenkwelle,
Anbaugeräte Schneeschild,
Winterdienststreuer
Flächenleistung: ca. 15000m²



Kubota

AKTIONSPREIS

14.999,00 €

HUSQVARNA R 214TC

Hochwertiger Mulcher für saubere Mäharbeiten

Hubraum: 586 cm³,
Leistung: 11.3 kW, 15,3 PS,
Betriebsstundenzähler,
Pendelnde Hinterachse für maximale Traktion,
Gleichgroße Räder für komfortables Fahren,
Automatische Messerzuschaltung,
Mähdeck-Serviceposition 90°

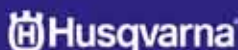


Husqvarna

AKTIONSPREIS

4.799,00 €

UVP 5.038,95 €



MGS Weißwasser

- Motorgeräte
- Gartentechnik
- Forsttechnik
- Kommunaltechnik
- Baumaschinen
- Hochdrucktechnik

Kippanhänger SHRK 02 15-25-15.1 mit Zink-Bordwand und Blechboden

Nutzmaß (L x B)	251 x 153 cm
Außenmaß (L x B x H)	391 x 166 x 110 cm
Bordwandhöhe	35 cm
Nutzlast	962 kg
zulässiges Gesamtgewicht	1500 kg
Artikelnummer	24409.001
Radgröße	13"
Bordwandmaterial	Zink
Kipper-Typ	Rückwärtskipper
Tief- / Hochlader	Hochlader



AKTIONSPREIS

3.499.-€*

Sweeper ProKM 400 Professionelle Kehrmaschine

Arbeitsbreite 48cm,
Kehrleistung 2800m²/h,
Fassungsvermögen 42l,
Gewicht 20 kg
Kehrwalzenantrieb über beide Räder
Klappbarer Schubbügel
Seitenbesen 4-fach verstellbar



AKTIONSPREIS

429.-€

KÄRCHER

* Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers
inkl. MwSt. zzgl. Frachtkosten sowie Fahrzeugpapiere

MGS-Weißwasser

Halbendorfer Weg 1
02943 Weißwasser

T: 03576-2195820
F: 03576-2195819
M: info@mgs-wsw.de
W: www.mgs-wsw.de

Das Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht.



Schneeglöckchen gemalt oder Tulpen gefaltet. Im Hort haben die Kinder Schmetterlinge mit der Origamitechnik gefaltet, Vögel für die Fenster gestaltet und aus Joghurtbechern Tulpen gebastelt. Frühlingserwachen fand auch in lebendiger Form bei uns statt. Genauer gesagt in unserem Brutkasten. Unser Praktikant Danny Henschke (Ausbildung zum Erzieher, 1. Lehrjahr) startete ein Kükenprojekt im Kindergarten. In einem Brutkasten konnten die Kinder entdecken, wie sich Küken in Hühner- und Wachteleiern entwickeln. Dafür wurden die Eier täglich mit der Taschenlampe durchleuchtet. Außerdem erfuhren die Kinder, wie Wachteln und Hühner aufwachsen, nachdem sie geschlüpft sind. Nach seinem Praktikum kam uns Danny mit 2 jungen Wachteln besuchen und wer sich traute, konnte sie auch mal streicheln. Unser Ministerpräsident Michael Kretschmer schaute sich bei seinem Besuch in der Grundschule Sagar unsere Kita an und war von dem Küken-Projekt angetan. Unsere „Nesthäkchen“ haben ebenso Leben erweckt. Die Krippenkinder haben Saatgut ausgesät und konnten sehen wie das Ostergras Tag für Tag ein Stück wächst. In der Osterwerkstatt hatten alle Kinder die Möglichkeit etwas Schönes anzufertigen, wie einen bunten Osterhasen mit Puschelchwanz, Osterkarten für die Liebsten und natürlich wurden auch Eier bunt bemalt oder beklebt. Zum Abschluss kam dann der Osterhase zu uns. Er versteckte bunte Osternester für alle Kinder. Über die bunten Eier und Süßigkeiten haben sich alle sehr gefreut.



Bunt wurde es im April auch in dem Eingangsbereich der Kita. Dort befindet sich unser neues, farbenfrohes Logo der Firma „It Wood Be Nice“ aus Weißwasser. Vielen Dank hierbei an unseren Förderverein, welcher uns das neue Spatzennest-Logo gesponsort hat! Ein herzliches Dankeschön gilt auch an Herrn Patrick Jurk. Er hat unsere Kindertagesstätte bei einer Aktion der Stadtwerke Weiß-

wasser angemeldet. Dort werden zum dessen 30. Jubiläum Obstbäume spendiert. Nun freuen wir uns über unser neues Bäumchen und hoffen bald saftiges Obst ernten zu können!

Vereine towarstwa



RAUMPIONIERSTATION OBERLAUSITZ | BEWUSST-SEIN E. V. Aus der Region auf den Tisch? Funktioniert das?

Lassen Sie uns 100 Jahre in der Zeit zurückgehen. Wie und wovon haben sich die Menschen hier ernährt? Was kam auf den Tisch? Auf jeden Fall war das Essen vielfältig. Das wissen Historiker und Wissenschaftler längst. Es gab nicht nur eine Apfel-, Kohl-, Rüben- oder Kartoffelsorte und natürlich wurde auch Fleisch in vielerlei Art gegessen. Nur anders. Discount gab es nicht. Die Menschen hatten eigene Gärten und in der Landwirtschaft wurden vor allem Lebensmittel produziert und nicht wie heute Futtermittel oder Material für die Biogasanlagen. Auch an Rohstoffen herrschte kein Mangel: Eisen, Holz, Ton, Sand waren reichlich vorhanden. Wenn wir zurückdenken, dann werden wir heute natürlich sagen, dass sich die Lebensqualität aller verbessert hat. Es herrscht heute kein Mangel. Für den durchschnittlich begüterten Bürger von vor hundert Jahren würden wir als reich gelten. Fast wie anno dazumal Fürst Pückler, der sich kostbare Ananasfrüchte leisten konnte.

Nur: Könnten wir uns heute ausschließlich regional ernähren? Und wenn ja, wo können wir regionale Produkte erwerben? Klar ist, dass auf unseren Feldern und in unseren Gärten viel zu wenig wächst, um alle Menschen zu ernähren. Wir sind auf Importe angewiesen, haben uns abhängig gemacht und hinterlassen unbestritten, mit Blick auf das



MITTEILUNGEN

weltweite Klima, einen „negativen Fußabdruck“.

Unsere vom globalen Handel abhängige Ernährung ist, wie wir es jetzt deutlich mit dem Krieg in der Ukraine erleben, nicht krisensicher. Rohstoff- und Energiepreise gehen durch die Decke, Weizenimporte fallen zum Teil komplett weg, und die Logistik auf Straße, zu Wasser und zu Luft ächzen unter den drastisch gestiegenen Benzin-, Diesel- und Kerosinpreisen. Wo soll das hinführen? Mit Hamsterkäufen lassen sich nur kurzfristig Zeiten des Mangels & der Verteuerung überstehen und auch der alternative Einkauf bei unseren Nachbarn in Polen hat keine Zukunftsgarantie. Was kommt danach?

Mehr und mehr gerät dieses lebenswichtige Thema in den Fokus der Menschen und der Politik. Resilienz heißt das Zauberwort oder anders: die Fähigkeit, schwierige Lebenssituationen ohne anhaltende Beeinträchtigung zu überstehen. Davon sind wir leider weit entfernt.

Langsam, aber hoffentlich immer schneller entwickeln sich Initiativen, die nicht nur darauf abzielen, regionale Lebensmittelproduktionen zu etablieren, sondern vor allem bereits vorhandene Anbieter sichtbar zu machen. Beispiele sind die „Karte von morgen“, die RegioApp oder hier in der Oberlausitz das Projekt „Ein Korb voll Glück“. Das Sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SME-KUL) hat das Projekt „Bioregio“ gestartet und unterstützt damit Biobetriebe, Ökolandbau und die sogenannten Bio-Regio-Modellregionen, zu denen auch der Landkreis Görlitz gehört. In der Gemeinde Krauschwitz besteht noch erheblicher Nachholbedarf. Es gibt einen Bioladen, eine Agrargesellschaft in Pechern und eine ganze Reihe von privaten oder vor allem landwirtschaftlichen Nebenerwerbsbetrieben, aber wer kennt die schon? Wir würden sie gern kennenlernen.

Aufruf: Helfen Sie uns und allen Mitbürgern unserer Gemeinde, die Angebote und Möglichkeiten der Region sichtbar und damit bekannt zu machen. Vielleicht haben Sie ja auch Ideen, wie wir dieses wichtige Thema als Gemeinde angehen können. Dann wenden Sie sich gern an uns - Arielle Kohlschmidt und Jan Hufenbach von der Raumpionierstation Oberlausitz in Klein Priebus:

willkommen@raumpioniere-oberlausitz.de

Am 1. Juli laden wir Sie zum Zukunftskino „Regionale Produkte“ nach Klein Priebus ein. Dazu mehr im nächsten Gemeindeboten.



Museum Sagar

Liebe Leserinnen und Leser, am Ostersonntag war es endlich wieder soweit. Nach zweijähriger Zwangspause konnte das Fest zur Eröffnung der Museumssaison ohne Einschränkungen über die Bühne gehen. Die Besucher strömten reichlich. Am Abend konnten 380 Gäste gezählt werden. Das war für eine Saisoneroöffnung ein neuer Rekord. Es hat aber auch alles gestimmt.

Das Wetter war schön, das erstmals angebotene Eselwandern wurde sehr gut angenommen, der Backofen war umlagert usw. Allen Vereinsmitgliedern und freiwilligen Helfern ein großes Dankeschön.

Der nächste Höhepunkt wird am Pfingstmontag das Museumsfest zum Deutschen Mühlentag sein. Vorher wird am Samstag dem 14.05. die Jahrestagung des Sächsischen Mühlenvereins in unserem Museum stattfinden.

Aber es wird auch bereits an der Vorbereitung der nächsten Sonderausstellung gearbeitet, welche am 18. September unter dem Titel „Kreativität in der Mangelwirtschaft“ eröffnet werden soll. Dazu ist Ihre Mithilfe gefragt. Wenn es irgendwas in der DDR nicht gab, wussten wir uns meist zu helfen, ob es ein Stück Gummistiefel als Dachrinnenknie oder ein Rasenmäher aus einem Kinderwagengestell war. Wer von Ihnen, liebe Leser, hat noch solch einen selbst hergestellten Gebrauchsgegenstand? Auch kunstgewerbliche Dinge aus Draht, Holz, Wolle, Bast, Stoff, Kunststoff usw. sind willkommen. Wir erinnern nur an Bierkrüge aus Wäscheklammern, Ketten aus Draht oder Taschen aus den Kunststoffeinsätzen der Bierflaschenverschlüsse, kombiniert mit Bast. Oftmals sind es auch Dinge, welche die NVA-Soldaten für ihre Lieben daheim kreierte. Wer ein solches Exponat besitzt, den bitten wir, dieses mit Namen und Adresse versehen im Museum in Sagar oder persönlich bei unserer Ausstellungsmacherin Helga Heinze in Krauschwitz, Turnerstraße 10, Tel. 69111 abzugeben. Weiterhin benötigen wir, falls es sie gibt, Ihre Geschichte dazu. Wir möchten auch wissen, ob das Exponat bei Bedarf mit Ihrer Geschichte und Ihrem Namen ausgestellt werden darf. Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Mitarbeit und Ihr Interesse.

E. Feuerriegel
Förderverein Museum Sagar e. V.



MALERFACHBETRIEB



NORBERT BISTROSCH

Muskauer Straße 163
02957 Krauschwitz

Telefon: 035771 641 812

Funk: 0152 561 111 01

E-Mail: Norbert.Bistrosch@t-online.de

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER FÜR:

- Kreativ(es) Wohnen
- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge PVC - Laminat - Parkett
- Spachtelarbeiten
- Fassadenanstriche
- Edelputze
- Holzschutz

Kirche *Cyrkej*

Kirchengemeinden Krauschwitz und Podrosche – Pechern im Mai/Juni 2022

MONATSSCHLÜSSEL MAI 2022

Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht. 3. Johannes 2

Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart – Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht.

Dieser Satz ist das, was man einen „frommen Wunsch“ nennen kann. Er hat zwar äußerlich mit Frömmigkeit wenig zu tun – innerlich aber viel, denn er steht ja in der Bibel. Und zwar in einem Brief, der sonst kaum je Verwendung findet: der 3. Johannesbrief. Er gehört zu den sehr späten Texten im Neuen

Testament und ist einer der Briefe, die nicht an ganze Gemeinden, sondern an eine Einzelperson gerichtet sind, nämlich an einen gewissen Gaius, wohl eine Bezugsperson in einer Gemeinde. Geschrieben sind die Briefe von einem gewissen Johannes, der in Stil und Theologie an den Evangelisten erinnert. Er kann, muss aber nicht der Verfasser sein. Johannes war ein weit verbreiteter Name.

Dieser Johannes also schreibt dem Gaius, was er ihm wünscht, nämlich, dass es seiner Seele wohlergehe. Das ist ein frommer Wunsch. Die Seele ist eines Menschen größter Schatz, manchmal ein sehr geschundener Schatz. Seele ist eines Menschen Zusammenklang aus Denken, Fühlen und allem Gebrauch der Sinne. Sie bildet sich in einem Menschen als etwas, was nicht sichtbar und nicht fassbar ist. Viele vermuten sie im Gehirn, andere im Herzen. Das ist medizinisch von Interesse, für Seelenärzte allerdings nicht so sehr. Die Psyche braucht keinen Ort, solange wir wissen, dass sie da ist. Und so sehr von uns geprägt wird, wie wir sie prägen.

Die Seele ist ein „weites Land“, schreibt der österreichische Dramatiker Arthur Schnitzler (1862–1931) in einem Theaterstück dieses Titels. Damit ist alles gesagt. Das weite, manchmal bekannte, aber ebenso auch unbekanntes Land mit Namen Seele bestimmt uns mehr, als wir wissen. Die Seele weiß und merkt sich alles, auch das, was sie sich unserer Meinung nach



MITTEILUNGEN

besser nicht merken sollte. Und die Seele gibt uns zurück und erinnert uns, was sie sich gemerkt hat. Darum pflegen wir sie, sind offen und ehrlich zu ihr und versuchen nicht, sie zu betrügen. Wir befehlen unsere Seele Gott an, der uns kennt und in Liebe ansieht. Wir hören auf das, was uns die Seele sagt: Vielleicht spricht Gott am ehesten durch sie. Und bitten Gott, er möge uns helfen, dass es „unserer Seele wohlergehe“.

Mit diesen wohltuenden Gedanken eines geschätzten Kollegen (Michael Becker)

grüßt Sie

Pfarrer Steffen Kroll

Wir sind für Sie da – eine kleine Übersicht!

Beerdigungen, Taufen, Trauungen	Pfrn. M. Arndt Pfr. St. Kroll	035771 60407 035829 60373
Vorsitzender CVJM Krauschwitz e. V. Kontakt für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	Thomas Hundt	0170 4460619
Kirchbüro Donnerstag 15-17 Uhr	Giesela Schmidt	035771 69517
Öffentlichkeitsarbeit und Kirchenmusik	Kerstin-Deike Wedler	03581 7652725

+++ HINWEIS ZU DEN VERANSTALTUNGEN +++

Alle Veranstaltungen sind unter Vorbehalt abgedruckt! Bei Unsicherheiten (bspw. bzgl. einzelner Gruppen) bitte nachfragen oder den Schaukasten beachten!

Der CVJM Krauschwitz e. V. lädt herzlich zu folgenden Angeboten ins Gemeindehaus ein (außerhalb der Ferien!):

Miniclub	nach Absprache
Weltentdecker	mittwochs, 09:30 - 11 Uhr; für 0- bis 5-Jährige (nach Absprache)
Jungchar	montags 16:30 - 18 Uhr; für 1.-6. Klasse
Ev. Dorfjugend	montags ab 18:00 Uhr (früher Teenietreff)
Bibeltreff	nach Absprache

GOTTESDIENSTE

Wenn nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste in der Kirche Krauschwitz statt und auf dem youtube-Kanal: <https://www.youtube.com> und dann Kirche Krauschwitz im Suchfenster eingeben!

Haben Sie bitte zu allen Gottesdiensten und Andachten eine FFP2-Maske dabei! (Es sind auch welche in der Kirche vorrätig!)

- 01.05., 10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Podrosche mit K. Hanusch
- 08.05., 09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. S. Kroll
- 15.05., 16:00 Uhr Gottesdienst mit S. Rapp

- 22.05., 09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. M. Arndt-Konfirmandenvorstellung
- 26.05., 11:00 Uhr Himmelfahrt -Regionaler Gottesdienst in Schleife
- 29.05., 09:30 Uhr Gottesdienst Exaudi mit M. Hermasch
- 05.06., 09:30 Uhr Gottesdienst zum Pfingstfest mit K. Hanusch
- 06.06., 10:30 Uhr Gem. Gottesdienst in Pechern (Pfingstmontag)

Kirchbüro: Kirchstr.7, 02957 Krauschwitz

Tel./Fax: (035771) 690517/ 640054

E-Mail: postfach@kirchengemeinden-krauschwitz-pope.de

Sprechzeiten Kirchbüro: Donnerstag 15-17 Uhr

Bankverbindung: Evangelisches Verwaltungsamt

IBAN: DE33350601901566300024 BIC: GENODEDIDKD

Verwendungszweck: Kirchengemeinde Krauschwitz oder Podrosche-Pechern

Kontakt CVJM Krauschwitz Thomas Hundt: 0170/4460619

Stand: 25.4.2022

Geschichte

Stawizny

Arbeitskreis Eiszeitdorf

DÜNEN IN DER OBERLAUSITZ

Fährt man von Weißwasser nach Niesky oder Uhyst, so quert man eine Landschaft, die es in dieser Form so ausgeprägt seltener in Deutschland gibt – die Dünen in der Muskauer Heide und in der Heide -und Teichlandschaft vor Uhyst. Die Entstehung dieser Landschaften beruht auf die vorangegangene Umgestaltung der nördlich gelegenen Gebiete während der Eiszeiten durch Formung des Muskauer Faltenbogens und dem Ablagern der in den Gletschern mitgeführten Erdmassen in den Endmoränen einschließlich fraktionierten Materials des Skandinavischen Schildes, also zerkleinertes Felsgestein verschiedenster Art.

Die Dünen bestehen zum größten Teil aus Quarzkörnern bestimmter Größe, ursprünglich enthalten in fast allen Gesteinen in körniger Form oder auch in reiner Form als blockige Massen in durchaus Kubikkilometer messende Körper und auch alten Sandablagerungen. Durch tektonische Bewegungen und stetig wirkende Verwitterung und Erosion werden die Quarzkörner aus dem Gesteinsverband gelöst bzw. zerbrochen und zerkleinert und wegtransportiert. Quarz ist jedoch chemisch äußerst stabil und auf Grund seiner Härte sehr abriebfest und so kann er über lange Zeit und Strecken transportiert werden ohne sich zu verändern bzw. zerrieben zu werden und wird letztendlich



an bestimmten Stellen in fast reiner Form abgelagert, eventuell mit Mineralen ebenfalls großer Härte wie Edelsteine und hoher Dichte wie Gold. Die Quarzkörner werden beim Transport durch die Reibung allmählich gerundet.



Biotopkomplexe im Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft: Düne bei Mücka (Foto: Dirk Weis)

Die von den Gletschern mitgeführten und zuletzt in den Moränen abgelagerten Erdmassen enthalten somit viel Quarz, denn die weiteren Hauptbestandteile der Gesteine wie Feldspat und Glimmer, also weitaus geringerer Härte und weitere Minerale werden zerrieben und durch die Schmelzwässer ausgewaschen und wegtransportiert (Gletschermilch) und in den vor den Gletschern befindlichen Urstromtälern weggeschwemmt oder abgelagert.

Die nun in sandig-kiesiger Form verschiedenen Durchmessers in den ausgespülten Erdmassen befindlichen Quarze fallen jedoch entsprechend ihrer Größe bald aus, so daß eine Sortierung vonstatten geht und die Teile geringsten Durchmessers am weitesten getragen werden. Jetzt schon ist der Anteil der Quarze recht hoch und man nennt deshalb diese vor dem Gletscher in durchaus beachtlichen Maßen entstandenen Flächen Sander. Die transportierten Quarzkörner runden sich weiter ab und erhalten eine glatte Oberfläche und werden mit weiteren Schüttungen weiter nach Größe sortiert und transportiert. Die entstandenen Sanderflächen haben einen niedrigen Schüttungswinkel, da die Sandkörner nun fast ideal gerundet sind und oberflächlich glatt und damit gut rollfähig, zudem wirkt der Auftrieb des im wässrigen Milieu stattfindenden Transportes, daß die einzelnen Körner weit transportiert werden und so Flächen entstehen, die fast eben sein können.

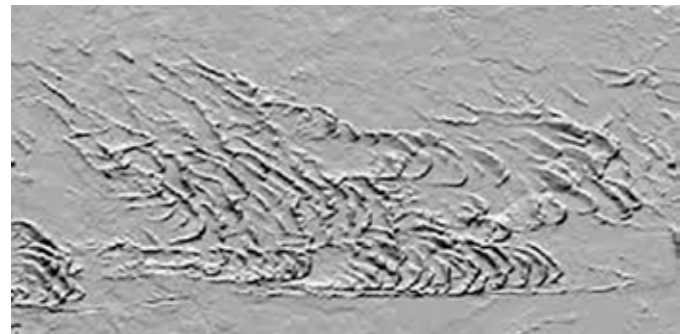
Diese Flächen sind auf Grund der sich wiederholenden und länger andauernden Schüttungen und den niedrigen Temperaturen natürlich ohne Bewuchs. Trocknet zwischenzeitlich die Fläche oberflächlich ab, setzt der nächst mechanische Akt ein: das Ausblasen (Ablation) der Sandkörner.

Je nach Windstärke werden die feineren Teile in Bewegung gesetzt und abtransportiert, die größeren Teile bleiben liegen. Feinste Teile wie tonige Sedimente werden dabei durchaus über hunderte Kilometer transportiert und bilden den Löß. Auch bei dieser Transportform findet wiederum eine Sortie-

rung nach der Größe statt, so daß letztlich eine Anhäufung einer bestimmten Fraktion von 0,025-0,164 mm Durchmesser stattfindet. Wiederum werden die Sandkörner beim Transport weiter abgeschliffen. Das Ausblasen betrifft aber nicht nur die Sander, sondern alle frei liegenden Ablagerungsflächen, so daß in diesen dann die gröberen Bestandteile überwiegen.

Diese Fraktion wird durch stetig wehende Winde weiter bewegt, da aber die Sandkörner über die vor ihnen liegenden Massen gehoben werden, fallen sie hinter diesen im Windschatten auf der Leeseite zu Boden, die abgelagerten Massen hinter dem Kamm wachsen höher, so daß die sich bildende Düne allmählich höher wird. Die Wanderbewegung der Düne beginnt, indem die Sande von der Luvseite unentwegt zur Leeseite über den Kamm gehoben werden. Dazu müssen nicht unbedingt neue Massen zugeführt werden, sondern weitere Massen bilden weitere Dünenreihen.

Doch auch die Wanderung der Düne ist bestimmten Gesetzmäßigkeiten unterworfen und führt dazu, daß sie verschiedene Formen bildet. Die in den oben genannten Gebieten vorherrschende Form ist die parabelförmige Düne, die zu der Barchandüne ebenso sichelförmig ist, aber genau entgegengesetzt aufgebaut ist. Bei vorherrschend aus gleicher Richtung wehenden Winden, hier aus West, würden sich Barchandünen bilden.



In einem sogenannten digitalen Geländemodell kann man die Dünenlandschaft am besten sehen. Das Bild zeigt einen etwa 20 Kilometer breiten Landschaftsausschnitt. DGM Milan Geoservice GmbH Geopark Muskauer Faltenbogen: Lehrmaterial für den außerschulischen Unterricht

Dieser Typ ist ein sichelförmiger Sandkörper mit in der Mitte hoch aufgehäuften Sand auf einer großen Fläche mit einem flachen Steigungswinkel auf der Luvseite und einem steileren Winkel auf der Leeseite. Die beiden flach auslaufenden Enden der Düne laufen dem Dünenkörper voraus. Das liegt daran, daß an den Enden die zu bewegenden Massen weitaus geringer sind und somit schneller weiter bewegt werden, der Düne voraus eilen. Die hiesigen Dünen entstanden in der Zeit vor 12000- 10000 Jahren (Spätweichselzeit bis frühes Holozän). Da ist schon ein gewisser Bewuchs des Geländes vorhanden. Dieser Bewuchs wird von den mittig hoch aufragenden Sandmassen leicht überrollt. Beispiele dazu gibt es selbst in der Gegenwart, wo selbst bewohnte Orte aufgegeben werden



MITTEILUNGEN

mußten. Die geringmassigen Enden der Düne werden jedoch vom Bewuchs aufgehalten und eilen dem Dünenkörper hinterher.

Die Wanderbewegung wird jedoch jäh gestoppt durch einen Fluß, der in der Lage ist, die anfallenden Sandmassen wegzuführen. Beide genannten Erscheinungen finden wir besonders schön ausgeprägt bei Walddorf bei Rietschen mit den mehrfach hintereinander liegenden, stark gekrümmten, nach Westen offenen Dünen und dem südlich davon liegenden Urstromtal, die deutlich voneinander getrennt sind, die Sandmassen es also nicht schafften, bleibende Ablagerungen im Gebiet des Urstromtales zu bilden.

Es gibt zu beiden genannten Dünentypen noch vier weitere Typen, ob sich jedoch Vertreter dieser in diesen Gebieten finden lassen ist nicht belegt. Voraussetzung dafür sind andere Oberflächenbeschaffenheiten, also kein Bewuchs, wechselnde Winde, größere Flächen und keine Hindernisse wie Flüsse und auch genügend Material. Letzendlich würde sich eine einzelne Düne durch Masseverlust selbst auflösen; sie verhungert oder bleibt in einer Senke liegen.

Die hiesigen Dünen haben sich nun seit längere Zeit nicht mehr bewegt, das trockene Klima nach der Eiszeit wurde abgelöst durch niederschlagsreiche Jahreszeiten und damit das weitere Vordringen der Dünen gebremst, weil sich natürlicher Bewuchs auf den Dünen bilden konnte bzw. sie wurden bepflanzt und kamen damit endgültig zum Stillstand. Durch den Bewuchs ist somit die urtümliche Landschaft kaum noch zu erkennen, lediglich kleine offene Flecken wie im Bild gezeigt ließen keinen Bewuchs zu.



Windkanter aus der Region (Foto S.Göhler)

Durch verschiedene Interessen wie Rohstoffgewinnung verschwinden immer wieder die charakteristischen, langgezogenen Erhebungen mit bis zu 25m Höhe. Das betrifft aber auch anderen Ortes weitere Dünenlandschaften, die infolge der quer durch Deutschland verlaufenden Endmoränen entstanden sind, bzw. sind nicht zugänglich, da sie auf Grund als Wüstenlandschaft geeignet erscheinen, Aktionen zu simulieren, die anderen Ortes als notwendig erscheinen.

Das Prinzip der Dünenbildung ist hier nicht ausführlich dargestellt, da eine ganze Reihe Prozesse stattfinden, die physikalisch und mathematisch unterlegt sind und in entsprechender Literatur zu finden sind.

Quellennachweis: Wikipedia Muskauer Heide | LR online Waldmeer, Sandmeer, nichts mehr | Bilder zu Dünen in der Oberlausitz | Geo Kompakt Dünenformen
Jürgen Göhler | AK Eiszeitdorf Krauschwitz

Ortschronik Sportstätten in Krauschwitz

Zur Entwicklung der Sportstätten in unserem Ort sollen hier in loser Folge und nach Vorhandensein der jeweiligen Fakten Ausführungen zu den bekannten Standorten gemacht werden. Für ergänzende oder Korrekturmeldungen sind wir jederzeit dankbar.

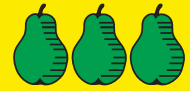
SPORTPLÄTZE: KRAUSCHWITZ WEST

Zu fast allen Zeiten suchten die Menschen als Ausgleich zu teils körperlich schwerer Arbeit die Möglichkeit, sich sportlich zu ertüchtigen, aber auch zu sozialen und gesellschaftlichen Kontakten zu kommen. So entstanden – neben Kegel-, Turn-, Radfahr-, Schützenvereinen, die später hier erwähnt werden sollen – bereits in der ersten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts Sportplätze in Krauschwitz, Keula, Sagar, Skerbersdorf und Pechern. Zum 1. Oktober 1923 begann der von der Gräflin Arnimschen Waldstiftung Standesherrschaft Muskau verfasste „Pachtvertrag zur Errichtung eines Spielplatzes“ am Rand des Oberparkes (neben dem Friedhof West, Nähe Wiesera) „über die Dauer von 99 Jahren“. „Den Bau eines Aborts übernimmt die Gemeinde sowie den weiteren Ausbau des Platzes...“ Die Verwaltung wurde vom Arbeiter Sport und Bildungsverein wahrgenommen. „Die Benutzung stand jedem Verein unentgeltlich zur Verfügung.“ 1927 wurde ein Umkleideraum aus Holz errichtet.



Im Park

Bis Anfang der 1930er Jahre wurde Sonntag nachmittags dort Handball gespielt. Am 2.9.1928 fand nachweislich ein Dorf-Sportfest auf diesem Platz statt. Aber auch die Sonnenwendfeuer hielt man dort ab. 1935 wurde dieser Sportplatz geschlossen, der „Umkleideraum“ (Holzhütte 15m x 8m) an den Standort Freiwillige Feuerwehr West umgesetzt und dort bis 1975 genutzt. Mit Initiative der Dorfjugend entstand Anfang der 1930er Jahre der Sportplatz am Schulmeisterweg, der für Hand- und Fußball bessere Möglichkeiten bot. Leider gibt es dazu kaum Fakten und Zahlen. Nach Kriegsende vereinigten sich 1946 Sport-, vor allem



Handballinteressierte - in der Sportgemeinschaft Krauschwitz. Auf unterster Ebene wurden die ersten Spiele auf dem Sportplatz im westlichen Ortsteil ausgetragen.



Deutscher Turnverein 1935



Tschammer H., Chrupalla K.-H., Mickan M.,
Matschke K, Endlich W., Vogel S., Lehmann D.,
Büttner A., Lück R.

DAS Sportereignis des Jahres 1950 war dieses Fußballspiel zugunsten sozialer Zwecke, dass - wie auch immer? – mit viel Spaß und Ehrgeiz endete ...

DAS SPORTLICHE GROSSEREIGNIS DES JAHRES!

Am Sonntag, den 14.5.50 stehen sich auf dem Sportplatz Krauschwitz-West zwei Fußballmannschaften der Ortsteile Ost und West gegenüber.

Die Aufstellungen der beiden Auswahlmannschaften

Ortsteil Ost: Rohde Otto
Sudler Fritz, Heydrich Joseph
Pflünger Lehar, Weigel Max, Strunz Hermann
Perschakitz Schröder Hans, Kreisel Herbert, Gerlach Karl, Meusel Ritur

Ortsteil West: Wiesner Kurt
Ersatzspieler: Kamenz Gustav, Lehnigh Ritur, Rehn Otto, Drehter Franz, Kulowa
Schiedsrichter: Marquardt Karl

Der Reinertrag dieses Klassetrials wird der Volkssolidarität überwiesen.

Finisloß: 15⁰⁰Uhr.
Eintritt: -.50 DM

Nach Errichtung und Inbetriebnahme des H.- Just- Stadions 1953 wurde dieser Sportplatz überwiegend zum „Bolzen“, für die Sportfeste des Steinzeugwerkes und später durch den Niederschlesischen Sportverein sowie die West-Krauschwitzer Narrenzunft genutzt. Legendar waren die bis 1989 jährlich dort stattfindenden Sportfeste des Steinzeugwerkes.



Gymnastik beim Sportfest

Dabei wurden (fast) alle Abteilungen – zumindest die sportwilligen - eingebunden und maßen ihre Kräfte letztendlich auf dem Sportplatz. Auch Mannschaften aus anderen örtlichen Betrieben oder der Feuerwehr beteiligten sich. Dabei kam der Spaß nie zu kurz. Nicht zuletzt der abendliche Ausklang in „gemütlicher“ Runde hatte sich in Krauschwitz sehr schnell und positiv rumgesprochen...

Seit Mitte der 1990er Jahre veranstalteten die West-Krauschwitzer Narrenzunft und die Freiwillige Feuerwehr regelmäßig die Sommernachtsbälle, Weinfeste und Hexenfeuer auf dem Platz am Schulmeisterweg. Auch diese Zusammenkünfte waren im Ort und der Umgebung beliebt und von Groß und Klein gern angenommen. 2021 fand das voraussichtlich letzte Weinfest an dieser Stelle statt, da durch die Gemeinde eine Umnutzung zum Eigenheimstandort vorgesehen ist.



Eingangstor

SCHULSPORTPLATZ KRAUSCHWITZ

Zu Beginn der 1970er Jahre entstand mit tatkräftiger Unterstützung des Steinzeugwerkes und der Gemeinde hinter der Polytechnischen Oberschule eine Kleinfeldsportanlage mit einfacher, den damaligen Erfordernissen und Möglichkeiten geschuldeter Ausstattung, die überwiegend für den Schulsport genutzt wurde. Im Juni 2014 konnte dann endlich dieser Sportplatz neu und zeitgemäß rekonstruiert übergeben werden.



MITTEILUNGEN



Schulsportplatz vor Neubau



Neubau

Insgesamt umfassen die Außensportanlagen eine Fläche von knapp 3000 Quadratmetern. Neben der 200-Meter-Bahn gehören ein Handball- und Volleyballfeld genauso dazu wie die eingezeichnete 100-Meter-Bahn sowie eine Kugelstoß- und eine Weitsprunggrube.



Bolzplatz

Zusätzlich erhielt Krauschwitz 2008 an dieser Stelle einen von 1000 Bolzplätzen, die bundesweit gebaut wurden. Die Aktion startete der Deutsche Fußballbund nach der WM 2006 und übernahm von den 35 000 Euro Kosten 23 000 Euro. Gemeinde und Sponsoren brachten die Differenz auf. Diese Anlage ist immer noch für die Öffentlichkeit zugänglich und nutzbar.

KRAUSCHWITZ OST

Ein weiterer Sportplatz entstand ebenfalls in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts in Keula, am Ende der Turnerstraße. Dort gab es auch eine Turnhalle. Momentan einziger Nachweis für den Sportplatz ist dieses Foto einer „Freizeit-Bolztruppe“, das ungefähr 1949 entstand.



Bolztruppe 1949: hinten v. l. Dieter Richter, ... Kliemann, Herbert Otto, Achim Rättsch, ..., Hans Michalk, ... vorn v. l. Kurt Heidrich, Peter Michalk, ...

SAGAR

www.sagar.de/history/sport

1930 kaufte der Arbeiter- Sportverein 5 Morgen Brachland im Lug, um eine Sportstätte zu schaffen. Darauf bauten die Sportler einen Sportplatz, Umkleieräume, eine sanitäre Anlage und einen Brunnen. Das Gelände erhielt eine Umzäunung. Insgesamt betrug die Ausgaben 12 800 RM, die von den Mitgliedern aufgebracht werden mussten. Am 06. Mai 1931 wurde die Anlage eingeweiht.

Am 7. Oktober 1958 wurde im Rahmen einer größeren Sportveranstaltung mit anschließendem Festumzug der „Sportplatz der Jugend“ seiner Bestimmung übergeben, für den Sportler und Einwohner wiederum 2000 freiwillige Aufbaustunden geleistet hatten.



1964 Fred Hoffmann und Söhne

1963 wurden auf dem Sportplatz Sagar eine Reihe von Arbeitseinsätzen durchgeführt. Auf den äußerst porösen Boden (granulierte Hochofenschlacke) trug man Mutterboden auf und säte Rasen ein. Im Mai 1965 konnte dann der neue Sportplatz eingeweiht werden. Dieser steht auch heute noch für sportliche und kulturelle Events – immer im Zusammenhang mit dem Kulturhaus – der Öffentlichkeit zur Verfügung.



SKERBERSDORF

www.mein-skerbersdorf.de/sport/sport/html



Siegfried Junge

Bereits in den 1930er Jahren wurde in den Ausbauten aktiv Fußball gespielt. Auch an der „neuen“ Schule soll 1937/38 ein Sportplatz existiert haben. Noch 1947 spielten Skerbersdorfer Fußballer in Sagar's Reihen mit, da der Sportplatz zu dieser Zeit verbreitert wurde und daher unbespielbar war. Im Juni 1948 konnten die Handballer (!) den neuen Sportplatz einweihen. Im selben Jahr erfolgte die Gründung des SV Skerbersdorf 48 (Fußball). Ab 1952 wurde auf der Anlage nur noch Fußball gespielt. Seit 1973 kämpfte man bereits um Mittel zur Rekonstruktion, absolvierte den Spielbetrieb ab 1979 auf einer Wiese bei Elli Smers (Brandstraße). Im Juli 1982 konnte dann der neue Sportplatz (im Zusammenhang mit der Eröffnung des „Feuerlöschteiches“ als Schwimmbad) übergeben werden. Bis heute ist der Skerbersdorfer Sportplatz nicht nur Heimstatt des Fußballvereins, sondern auch Teil des Freizeitentrums, Stätte von Dorffesten und Zentrum des Vereinslebens.



PECHERN

In Pechern existierten mehrere Turn- bzw. Sportplätze: ab 1931 wurde der Erwerb eines Grundstücks für die Dorfschule zur Anlage eines Turnplatzes vorangetrieben, bei dem man sich dann mit dem Häusler Hönisch einigte und eine Fläche an der Kirche für 125 RM gekauft wurde. Die Turngeräte waren aus Holz und in die Erde eingegraben. 1971 endete der Unterricht in der Dorfschule und somit auch die Benutzung des Pausenplatzes. Heut ist dieser Privatgrundstück. Der Turn- und Sportverein Pechern (1925

gegründet) erwarb ebenfalls 1931 ein Grundstück vom Arbeiter Ramin für einen Sportplatz (1ha, 8a 15m²) mit einem Spielfeld (100x60m), einer Lauf- und Schießbahn. Im Mai 1938 erwirbt die Gemeinde Pechern für 168,75 RM dieses Grundstück vom Verein. Mit der Neugründung eines Sportvereins „Traktor Pechern“ 1953 erfolgte die Wiederherrichtung des Platzes, der Bau einer Volleyballanlage und einer Umkleidekabine. Mit der Umsetzung letztgenannter an die Turnhalle in der Kolonie im Herbst 1964 gab es wohl keinen organisierten Sportbetrieb an der Stelle mehr, zumal dieser dann im Sperrgebiet der Armee lag. Schon 1959 gab es Bestrebungen zur Anlage eines weiteren Sportplatzes in der Nähe der Grubenschule, da der andere für die Schüler zu weit weg war. So wurde Ende 1967 das vorgesehene Grundstück vom Staatlichen Forstwirtschaftsbetrieb an die Gemeinde überschrieben und eine Hoch- und Weitsprunganlage sowie eine 100m- Bahn errichtet. Bis zur Einstellung des Schulbetriebes (1974) wurde dieser – nie fertig gewordene Sportplatz – für den Unterricht genutzt.



Spielplatz an der Kirche 1985



Pechern Sportplatz

TENNISPLATZ SAGAR

1998 gründete sich der Tennisverein Krauschwitz. Nach einigen Schwierigkeiten bei der Suche nach einem geeigneten Standort, entstanden ab 2001 drei Kunstrasenplätze auf dem Vereinsgelände in Sagar. Das Vereinsgebäude, mit Sanitärtrakt und Umkleieräumen, wurde 2002 errichtet.



MITTEILUNGEN



Mitarbeit: Norbert Lehmann, Bettina Tóth, **Quellen/Fotos:** Archiv, Helga Heinze, Norbert Lehmann, Bettina Tóth

Wir sind im Garten (78)

Smy na zahradě

In den kleinsten Dingen zeigt die Natur die allergrößten Wunder.
Carl von Linné

Es ist Frühling, die Sonne scheint und die Roten Waldameisen tanken jeden Tag Sonne um die Wärme in ihr Nest zu tragen. Ein schöner Anblick. Denn diesen Ameisenhügel haben wir schon viele Jahre am Holzschuppen in unserem Garten. Beim Entleeren des Brennholzes sehen wir die Erweiterung bis in das aufgestapelte Holz. Das Holz für die Ameisen bleibt liegen damit sie nicht gestört werden.



Auch wir haben Sonne getankt und gemeinsam geht es nun an die Realisierung unserer Gartenpläne für 2022. Obstbaumhecke, Topfgarten im Hof, Ausstellung die Natur ist der Künstler und die Teilnahme am offenen Garten der Lausitz am 18.06.22



Wie auf den Fotos zu sehen ist die neue Gartenausstellung fast fertig. Die Obstbaumhecke wurde mit 2 Pflaumenbäumen erweitert. Im Garten stehen nun 40 Obstbäume. Die kleinen Sehenswürdigkeiten sind leider schlecht zu sehen, darum besuchen Sie unseren Garten es ist viel Interessantes Neues entstanden.

Wir sind im Garten.
Angelika und Wilfried Mätzig

Kinderfest

04.06.22



ERLEBNISWELT
KRAUSCHWITZ

www.badeparadies.com

Revision: 13. - 19.06.22

Die Erlebniswelt Krauschwitz bleibt in diesem Zeitraum geschlossen.

Monis Getränkemarkt

- » Säfte von der Kelterei Neubert und viele spezielle Biersorten
- » Karten & Zeitschriften
- NEU** » Konserven von Fleischerei Richter
- » Paketshop Hermes, GLS & DPD
- » Lieferservice für Getränke
- » Getränke auf Kommission
- » Verleih von Schanktechnik

Unser gesamtes Sortiment und aktuelle Sonderangebote finden Sie unter: monisgetraenke.de

Monis Getränkemarkt
Geschwister-Scholl-Str. 121
02957 Krauschwitz
Tel: 035771/55960

Öffnungszeiten Getränkemarkt
Mo.-Fr. 08:00 - 17:30 Uhr
Sa. 08:00 - 12:00 Uhr
So. 10:00 - 12:00 Uhr



Einen Fröhlichen Männertag!

Roland Birgel

MALERBETRIEB

& Projektbetreuung



Ihr Maler für Ihre Wände!
Ihr Maler zu Ihrem Glück!

Verkauf von Farben und Tapeten

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Lehmfarben, Lehmputz u. a.
- Sanierungsarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Spachtelarbeiten
- Fachkundige Beratung

Geschwister-Scholl-Straße 103 • 02957 Krauschwitz
Tel. 035771 64 288 **Mobil: 0160 973 19 226**
E-Mail: malerbetrieb.birgel@t-online.de

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Problemlos mit uns ins modernste Glasfasernetz!

☎ 035 76 - 219 603-0



- Vertrag
- Geräte
- Einrichtung



FIBER



FRITZ!

Das digitale Büro

Lutherstraße 43
02943 Weißwasser

Rico Piske
Inhaber



www.dasdigitalebueero.de